

Erfahrungsbericht zur ehrenamtlichen Tätigkeit als Landschaftswart in der Samtgemeinde Geestequelle

Meine ehrenamtliche Tätigkeit als Landschaftswart in der Samtgemeinde Geestequelle ist abwechslungsreich und anspruchsvoll. Zu meinen Hauptaufgaben zählt insbesondere die Einhaltung von Schutzvorschriften in Geschützten Gebieten, Landschaftsbestandteilen und Naturdenkmälern. Insbesondere der Schutz von geschützten Biotopen und bedrohten Arten stand und steht im Mittelpunkt meiner Tätigkeit als Landschaftswart. Zu nennen ist hierbei der Schutz von bedrohten Wiegenvogelarten, wie dem Großen Brachvogel, Kiebitz und der vom Aussterben bedrohten Wiesenweihe. Hierbei handelt es sich um intensive Schutzmaßnahmen. Die Nester von den genannten Arten wurden gesucht und mit Elektrozäunen vor Nesträubern geschützt. Diese Tätigkeiten wurden mit Absprache der Landnutzer durchgeführt. Es entwickelte sich eine intensive und vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Land- und Forstwirten, sowie der Jägerschaft. Ebenfalls wurde die Öffentlichkeit über die Schutzmaßnahmen von bedrohten Wiesenvogelarten und meine ehrenamtliche Tätigkeit als Landschaftswart in der Samtgemeinde Geestequelle über die Presse und persönliche Kontakte zu Bürgern und Bürgermeister informiert.

Eine gute Zusammenarbeit fand auch mit anderen Landnutzern statt. Zu nennen sind hier die ansässigen Betreiber von Sand und Kiesgruben. In diesen Abbaugebieten entwickeln sich oftmals wertvolle Biotope. So konnte in Absprache mit den Betreibern die Uferschwalben an Steilkanten geschützt werden.

Als Landschaftswart konnte ich einen intensiven Kontakt zu Einwohnern, Landwirten und Ortsvorstehern pflegen. Hier stand die Beratung der genannten Personenkreise zu Fragen von Wegrandstreifen, Feldgehölzen und landwirtschaftlicher Arbeiten im Vordergrund. Leider kommt es trotz freundlicher Hinweise immer wieder zu Verstößen. (z.B. Grünlandumbruch, Entfernung von Feldgehölzen u.s.w.) Durch zahlreiche Gespräche mit verschiedenen Landnutzern konnten Konflikte gemindert oder verhindert werden.

Die Tätigkeit als Landschaftswart bereitet mir Freude, weil ich gern in der Natur bin und es mir sehr am Herzen liegt, mich für den Schutz von Natur und Heimat einzusetzen.